Bundesweiter Vorlesetag 2026 – das Lihi der Zeit voraus!

Gesten war es wieder soweit, unsere 6 Klassen durften eine Stunde lang erfahren, wie schön es sein kann, sich lesend in andere Welten zu versetzen bzw. hier versetzen zu lassen. Fünf Freiwillige haben wir gefunden, die in der dritten Stunde die Klassen besuchten und aus von ihnen ausgewählten Büchern die Phantasiereise starteten:

In der 6a brachte Frau Stellpflug humorvoll das Chaos der Familie Herdmann beim Einstudieren des Krippenspiels – ein Buch von Barbara Robinson – rüber. Die 6b erfuhr von Frau Heth-Maler aus dem SEB, wie es ist als naturfernes Kind ins Ferienlager im Wald geschickt zu werden – das Buch Wolf von Sasa Stanic erzählt es sehr witzig. Das Buch Rico, Oscar und die Tiefeschatten von Andreas Steinhövel nutzte Frau Fröhlich in der 6c um zu zeigen, dass auch Tieferbegabte mit guten Freunden einen Kriminalfall lösen können. In eine fantasievolle und dabei sehr witzige geheimnisvolle Welt schickte Herr Lohr die 6d, indem er aus Artemis Fowl von Eoin Colfer las. Und - last but not least - brachte unser Chef Herr Hammer die 6e mit den Abenteuern von Flätscher, dem coolsten Stinktier der Stadt, garantiert zum Lachen. Das Buch stammt aus einer Reihe kindergerechter Detektivgeschichten von Antje Szillat und Jan Brick.

Wir bedanken uns bei allen Vorlesenden für ihr Engagement und beim Förderverein, der die Aktion seit Jahren mit kleinen Geschenken unterstützt.

Das Jugendbüchereiteam (G. Bencker, R. Kaluza, D. Ahnert)